

Kreis
Steinfurt

S 37

1378 April 11 [up Palmen dagh].

[3 37]

Eylhard van den Torne, borchman to Benthem, und seine Frau Christine verkaufen ihrem edlen Herrn Berend, greven van Benthem, und dessen rechten Erben ihr Numedind in den watere (die Räumung der Dinkel) van der Breckinghemer (Brecklenkamp) Brügggen wante to den Hofe to Blunderna (später Bruer) und de rideware to den Wedertoffbome (ein Schlagbaum an einer Landwehr, s. v. die Urk. von 1377; in dem verderbten „Wedertoff“ steckt ein Eigename) unter Vorbehalt gewisser Rechte ihrer Hörigen in den wateren (an dem Wasserlaufe). Sie verzichten darauf, geloben Währschaft und tragen es dem Grafen auf im Gerichte zu Ulsen vor dem Richter Johanne Koleves und den Kornoten Matheus van Ravenholde (verderbt aus Sconevelde oder Gravestorpe?) und Herman van Godelinchem. Besiegelt von Eylhard, Koleves und dem Grafen.

Mangelhafte Kopie aus dem Anfange des 19. Jahrhunderts. Tornische Güter, F. II. I. Kap. B. 15. a. Vergl. v. Raet, Benth. Gesch. I. 127 u. die Urk. 72 vom J. 1332 bei Jung.